

Ihr Ansprechpartner:
Oliver Lorenz
Tel: +49 30 284 881-20
E-Mail: oliver.lorenz@wegweiser.de

Berlin, 14. Dezember 2021

Gelungene Durchführung des 3. Berliner Kongresses für wehrhafte Demokratie – Gesellschaftlicher Dialog für Öffentliche Sicherheit beendet

Nächste Veranstaltung: 4. Berliner Kongress 27.06. - 29.06.2022

Im vergangenen Monat, am 22. und 23. November 2021, haben sich im Hotel de Rome die 200 klügsten Köpfe aus Politik, Sicherheitsbehörden, Wissenschaft, Wirtschaft sowie Zivilgesellschaft zusammengefunden. Der Anlass war die Diskussion über aktuelle Aufgaben der Öffentlichen Sicherheit auf dem Berliner Kongress für wehrhafte Demokratie. Dieser begleitet den Transformationsprozess der Institutionen für Öffentliche Sicherheit unter Berücksichtigung europäischer Entwicklungen und vernetzt ebenenübergreifend Entscheidungsträger und alle beteiligten Akteure des Sicherheitssektors.

Auch in diesem Jahr durften wir namenhafte Personen verschiedener Bundesländer in Berlin begrüßen. Mit dabei waren unter anderem die Minister Thomas Strobl und Prof. Dr. Roland Wöllner. Außerdem wurden Präsident Thomas Haldenwang (BfV), Generalmajor Wolfgang Wien (BND) und Präsident Holger Münch (BKA) als VIP-Gäste begrüßt.

Unter der Zielführung „Deutschland und Europa sicherer zu machen“, wurden folgende Themenschwerpunkte auf der Konferenz 2021 diskutiert:

Geopolitik: Wie verändert die Weltlage die Anforderungen an Politik und Sicherheitsbehörden in Deutschland und Europa?

Vernetzte Sicherheit: Wie optimieren wir Gesetze, Strukturen und Prozesse, damit den zukünftigen Bedrohungslagen souveräner begegnet werden kann?

Kriminalität im Netz: Kann Sicherheit und Gerechtigkeit im Cyberraum gewährleistet werden, ohne die „Freiheit im Netz“ einzuschränken?

Zukunftstechnologien: Wie kommen Innovationen und neue Technologien schneller in den Sicherheitssektor?

Erlebte Sicherheit vor Ort: Welche Konzepte und Technologien verbessern die Sicherheit und das Sicherheitsgefühl der Menschen und erhöhen die Zufriedenheit mit der Politik?

Beirat
Dr. Klaus von Dohnanyi (Vorsitz)
Dr. Johannes Ludewig (stv. Vorsitz)
Dr. Ulrich Bergmoser
Wolfgang Bosbach
Prof. Dr. Dr. Wilfried von Eiff
Andreas Haak

Die Themen der Plenen und Foren im Einzelnen:

- Deutschland nach der Wahl - Lagebild und Aufgaben für die europäische Sicherheits- und Verteidigungspolitik
- Blick nach außen und die Gefahren in der Welt
- Meinungsfreiheit: Wieviel Rücksicht muss man heute nehmen?
- Digitalisierung und KI: Wie kommen Innovationen schnell und gut ins System der nationalen und europäischen Sicherheitsarchitekturen?
- Kriminalitätsbekämpfung im Dark Net: Notwendige Gesetzesänderungen und neue Möglichkeiten für Fahnder
- Digitale Souveränität: Der Sicherheitssektor als Vorreiter oder verlieren wir den technologischen Anschluss?
- Das Sicherheitsgesetz - Neue Rahmenbedingungen für die Sicherheitswirtschaft
- Hate Speech und Gewalt gegen Träger öffentlicher Aufgaben – Was der Gesetzgeber tun muss und wie sich jeder selbst schützen kann
- Cybersicherheit & Schutz kritischer Infrastrukturen: Was kann der Staat tun, damit auch kleinere Behörden, Krankenhäuser und der Mittelstand wirksamer vor Cyber-Attacken geschützt sind?
- Extremismusbekämpfung im Netz: Lagebild und zeitgemäße Methodik (in Kooperation mit Munich Innovation Labs)
- Zusammenarbeit der Sicherheitsbehörden mit Kommunen und Zivilgesellschaft: Wege zur Bekämpfung von Clan- und Kleinkriminalität
- Harmonisierung des nationalen und europäischen Beschaffungswesens im Sicherheitssektor: Vernetzung der Dienste & Sicherheitsagenturen (in Kooperation mit dem BDSV)
- Migration als außenpolitisches Druckmittel!? Befürchtung oder Realität?

Ausblick auf Sommer 2022:

Kongresspräsident Wolfgang Bosbach lädt zum 4. Berliner Kongress für wehrhafte Demokratie vom 27.06 - 29.06.2022 im Hotel de Rome ein.